Amtsblatt

der Gemeinde Breitenbrunn

mit den Ortsteilen Antonshöhe, Antonsthal, Erlabrunn, Rittersgrün, Steinheidel und Tellerhäuser

Breitenbrunn
Kristall des Erzgebirges

Jahrgang 2016
Mittwoch, 28. September 2016
Nummer 19

Der Förderverein Rittersgrüner Fuchsjagd e.V. lädt ein zum:

Familiennachmittag

zum Thema Reiten, Natur und Jagd

Sonntag, 02.Oktober 2016
ab 13:00 Uhr

- Ponyreiten und Kutschfahrten
- Bastelstraße
- Kinderschminken
- Tombola
- Hufeisenwerfen
- Ausstellung zum Thema Jagd
- Luftgewehr / Armbrustschießen
- Bogenschießen
- Reifenrutschen auf der Schanze
- Speisen und Getränke

Falknervorführung gegen 14:30 Uhr!

Gelände am Sächsischen Schmalspurbahnmuseum Rittersgrün

Eintritt ins Gelände frei! Das Schmalspurbahnmuseum hat für Sie an diesem Tag kostenfrei geöffnet, die Parkbahn fährt!

www.fuchsjagd-rittersgruen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen über die 6. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn vom 30.08.2016

Der Bürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die 6. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn und begrüßte die Gemeinderäte, Ortsvorsteher sowie Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn. Von den 19 Mitgliedern des Gemeinderates (einschl. Vorsitzenden) waren 13 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates war somit gegeben.

Zur Tagesordnung gab es keine Ergänzungs- bzw. Änderungsvorschläge. Der Gemeinderat stimmte der vorgeschlagenen Tagesordnung zu.

Anschließend erfolgte die personelle Festlegung für die Protokoll-Gegenzeichnung.

Protokollkontrolle

Zum Protokoll der 5. Sitzung vom 12.07.2016 wurden keine Einwände vorgebracht, so dass dieses durch den Gemeinderat endgültig bestätigt wurde.

Es wurden nachstehende Tagesordnungspunkte bzw. Beschlussvorlagen beraten und die jeweiligen Entscheidungen getroffen:

Bericht des Bürgermeisters der Gemeinde Breitenbrunn zur Haushaltslage per 30.06.2016

Aufgrund der Neufassung der Gemeindeordnung, die ab 01.04.2003 in Kraft trat, muss der Bürgermeister den Gemeinderat und die Rechtsaufsichtsbehörde in der Mitte des Haushaltsjahres schriftlich über wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan unterrichten.

Den Gemeinderäten lag der Bericht des Bürgermeisters vor und wurde nochmals durch die stellv. Kämmerin wie folgt dargelegt:

Ergebnishaushalt:

Per 30.06.2016 hat die Gemeinde Breitenbrunn ordentliche Erträge in der Ergebnisrechnung in Höhe von 3.220.587,35 € erzielt, das entspricht 48,4 % des Planansatzes im Ergebnishaushalt (6.657.000,00 €).

Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 2.637.509,14 €, damit wurden 38,5 % des Gesamtplanes (6.851.100,00 €) erreicht.

Zum genannten Zeitpunkt beträgt das ordentliche Ergebnis 583.078,21 € (Ansatz: -194.100,00 €).

Es ist zu beachten, dass in der Ergebnisrechnung bei den Ertragsarten Steuern sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten Anordnungen enthalten sind.

Weiterhin werden erst zum Jahresabschluss die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen sowie die Abschreibungen auf das Sachvermögen gebucht.

Das veranschlagte Gesamtergebnis wird per 30.06.2016 in Höhe von 586.939,66 € ausgewiesen (Ansatz: -424.200,00 €).

Es kann berichtet werden, dass zur Mitte des Haushaltjahres 2016 keine wesentlichen Abweichungen im Ergebnishaushalt vorliegen.

Finanzhaushalt:

Per 30.06.2016 hat die Gemeinde Breitenbrunn Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 2.680.491,09 € zu verzeichnen.

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit liegen bei 2.679.636,69 €.

Der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit beläuft sich auf 854,40 € (Planansatz: 402.800,00 €) und weicht somit vom ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushaltes ab. Ursache für den Differenzbetrag sind die in der Ergebnisrechnung bei den Ertragsarten Steuern und privatrechtlichen Leistungsentgelten enthaltenen Anordnungen sowie bei der Aufwandsart Personalaufwendungen die bereits von der KISA gebuchten Lohnzahlungen für den Monat Juli.

Im Finanzhaushalt stehen per 30.06.2016 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 143.426,55 € den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 161.298,59 € gegenüber.

Der Zahlungsmittelsaldo beziffert sich auf -17.872,04 € (Planansatz:-834.385,00 €).

Die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten beträgt 79.738,79 €.

Somit ergibt sich per 30.06.2016 ein Bedarf an Zahlungsmitteln von -96.156,43 € (Planansatz: -588.885,00 €).

Bis zu diesem Zeitpunkt gibt es bei den realisierten Investitionsmaßnahmen keine Abweichungen im Vergleich Planansatz mit Baukosten.

Bis zum Jahresende wird es aus heutiger Sicht nur zu einer wesentlichen Abweichung in den Einnahmen aus Investitionszuwendungen gegenüber dem Planansatz kommen.

Die Gemeinde wird voraussichtlich keinen Nachtragshaushalt erstellen und beschließen.

Eine Kreditaufnahme ist im Haushaltsjahr 2016 und in den folgenden Jahren entsprechend dem Investitionsprogramm bis 2019 nicht vorgesehen.

Der Schuldenstand der Gemeinde (Kernhaushalt) beträgt zum 30.06.2016 743.776,22 €, das entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 136,00 €/EW. (5.469 EW – Stand 30.06.2015).

Durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte wie Leasing-Verträge hat die Gemeinde zur Mitte des Haushaltsjahres Schulden in Höhe von 25.149,95 €.

Der Schuldenstand des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft Breitenbrunn zum 30.06.2016 weist 8.387.046,10 € aus.

Der Schuldenstand der Gemeinde einschließlich kreditähnlicher Rechtsgeschäfte sowie des Eigenbetriebes liegt am 30.06.2016 bei 9.155.972,27 €, das einer Pro-Kopf-Verschuldung von 1.674,16 €/EW entspricht.

Der Kassenkredit wurde im ersten Halbjahr 2016 nicht in Anspruch genommen.

Der Gemeinderat nahm diese Informationen zur Kenntnis.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40,
Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.
Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.
Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;
für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14täglich. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn

Entsprechend der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung hat die Betriebsleitung den Bürgermeister und auch den Betriebsausschuss in der Mitte des Wirtschaftsjahres über die Umsetzung des Erfolgs- und Liquiditätsplanes schriftlich zu unterrichten. Der Zwischenbericht wird von der Gemeinde mit dem Haushaltsvollzugsbericht nach § 75 Abs. 5 SächsGemO der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Wirtschaftsplan 2016 / Umsetzung des Wirtschaftsplanes zum 30.06.2016:

Erfolgsplan

Im Ergebnis aller Erträge und Aufwendungen wird im Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 ein Jahresverlust in Höhe von 291,2 T€ prognostiziert.

Zum 30.06.2016 können bereits Erträge in Höhe von insgesamt 645,4 T€ (52 % der geplanten Erträge) ausgewiesen werden. Dagegen stehen Aufwendungen von 653,2 T€ (43 % der geplanten Aufwendungen). Folglich ergibt sich zum Stichtag ein Fehlbetrag in Höhe von 7,8 T€.

Liquiditätsplan

Aus dem Liquiditätsplan des Wirtschaftsjahres 2016 ergibt sich in der Summe aller Mittelabflüsse eine Verringerung des Finanzmittelbestandes um 216,0 T€.

Zur Mitte des Wirtschaftsjahres kann ein um 18,5 T€ höherer Finanzmittelbestand als am Anfang des Jahres ausgewiesen werden.

Der Gemeinderat nahm den Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn mit Stand vom 30.06.2016 zur Kenntnis.

Beschluss Vergabe von Lieferleistungen nach VOL/A Lieferung von Streusalz 2016/17

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Leistung „Lieferung von Streusalz 2016/17“ an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, der Firma ASBIT Service & Produkte GmbH aus 04668 Parthenstein.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Aussegnungshalle Breitenbrunn“ – Los 1 – Baumeisterarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung, Los1 – Baumeisterarbeiten für die Baumaßnahme „Sanierung Aussegnungshalle in Breitenbrunn“, an die Firma Bauhof Dürigen GmbH, Schwarzenberger Str.2f, 08340 Schwarzenberg, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Aussegnungshalle Breitenbrunn“ – Los 2 – Dacharbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 2 – Dacharbeiten für die Baumaßnahme „Sanierung Aussegnungshalle in Breitenbrunn“, an die Firma Dachdeckerei Richter, Schneeberger Str. 71, 08340 Schwarzenberg, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Aussegnungshalle Breitenbrunn“ – Los 3 – Tischlerarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 3 – Tischlerarbeiten für die Baumaßnahme „Sanierung Aussegnungshalle in Breitenbrunn“, an die Firma Keller Bau- und Möbeltischlerei GmbH, Ludwig-Jahn-Str. 15, 08340 Schwarzenberg, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Aussegnungshalle Breitenbrunn“ – Los 4 – Malerarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 4 – Malerarbeiten für die Baumaßnahme „Sanierung Aussegnungshalle in Breitenbrunn“, an die Firma Malermeister Rolf Stiehler, Burgstraße 6, 08344 Grünhain-Beierfeld, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Aussegnungshalle Breitenbrunn“ – Los 5 – Elektroinstallation

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 5 – Elektroinstallation für die Baumaßnahme „Sanierung Aussegnungshalle in Breitenbrunn“ an die Firma Elektromeister Michael Opp, Carolathal 9,08359 Breitenbrunn, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Aussegnungshalle Breitenbrunn“ – Los 6 – Sanitärarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 6 – Sanitärarbeiten für die Baumaßnahme „Sanierung Aussegnungshalle in Breitenbrunn“, an die Firma Heizung Sanitär Neubert, Karlsbader Straße 21, 08359 Breitenbrunn, zu geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Aussegnungshalle Breitenbrunn“ – Los 7 – Außenanlagen

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 7 – Außenanlagen aufzuheben und das Planungsbüro einschl. die Verwaltung zu beauftragen, noch einmal eine beschränkte Ausschreibung durchzuführen.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Haus des Gastes Breitenbrunn“ – Los 1 – Tischlerarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 1 – Tischlerarbeiten für die Baumaßnahme „Sanierung Haus des Gastes in Breitenbrunn“, an die Firma Tischlerei René Jungnickel, Am Schwarzwasser 10, 08340 Schwarzenberg, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Haus des Gastes Breitenbrunn“ – Los 2 – Maler-, Bodenbelagsarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 2 – Maler-, Bodenbelagsarbeiten für die Baumaßnahme „Sanierung Haus des Gastes in Breitenbrunn“ an die Firma Malerbetrieb Rolf Stiehler, Burgstraße 6, 08344 Grünhain-Beierfeld, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Haus des Gastes Breitenbrunn“ – Los 3 – Heizungsarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 3 – Heizungsarbeiten für die Baumaßnahme „Sanierung Haus des Gastes in Breitenbrunn“, an die Firma Heizung Sanitär Neubert, Karlsbader Straße 21, 08359 Breitenbrunn, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A „Sanierung Haus des Gastes Breitenbrunn“ – Los 4 – Elektroinstallation/Telekommunikation

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Vergabe der Bauleistung Los 4 – Elektroinstallation/Telekommunikation für die Baumaßnahme „Sanierung Haus des Gastes

in Breitenbrunn", an die Firma Anger Elektrotechnische Anlagen, Schwarzenberger Straße 2e, 08340 Schwarzenberg, zum geprüften Bruttoangebotspreis.

Beschluss Vergabe von Lieferleistung nach VOL/A Lieferung und Installation IT-Technik Grundschule Antonsthal

Der Gemeinderat von Breitenbrunn beschließt die Vergabe Lieferung und Installation IT-Technik Grundschule Antonsthal an die Firma datapoint GmbH & Co Vertriebs KG, Zinnstraße 1, 08280 Aue.

Beschluss Vergabe von Lieferleistung nach VOL/A Lieferung und Installation IT-Technik Grundschule Rittersgrün

Der Gemeinderat von Breitenbrunn beschließt die Vergabe Lieferung und Installation IT-Technik Grundschule Rittersgrün an die Firma datapoint GmbH & Co Vertriebs KG, Zinnstraße 1, 08280 Aue.

Informationen zu den gesetzlichen Vorkaufsrechten

Die gemeindlichen Vorkaufsrechte sind gesetzlich nach § 24,25 ff. BauGB, § 17 SächsDSchG, § 25 SächsWG geregelt. Bei Nichtbestehen von gesetzlichen Vorkaufsrechten kann durch Verwaltungsakt ein Negativattest erstellt werden. Ein Gemeinderatsbeschluss ist dazu nicht erforderlich.

Für folgende Urkunde beantragt der Notar ein Negativattest zu den gesetzlichen Vorkaufsrechten:

Gemarkung Breitenbrunn

1. **UR-Nr. 685/2016 vom 18.04.2016 – Notar Härtel –** Flurstück 602 mit einer Größe von 10.910 m²
2. **UR-Nr. 738/2016 vom 25.04.2016 – Notar Bochmann –** Flurstück 601 mit einer Größe von 12.920 m²
3. **UR-Nr. 1116/2016 vom 20.06.2016 – Notar Bochmann –** Flurstücke 674 und 678 mit einer Größe von 5.020 m² und 44.890 m²
4. **UR-Nr. 1117/2016 vom 20.06.2016 – Notar Bochmann –** Miteigentumsanteil zu einem Drittel an Flurstück 688 mit einer Größe von 6.420 m²
5. **UR-Nr. 1262/2016 vom 18.07.2016 – Notar Bochmann –** Flurstück 604 mit einer Größe von 2.590 m²
6. **UR-Nr. 1114/2016 vom 13.07.2016 – Notarin Müller –** Flurstück 1025/11, 1025/17 und 1025/13 mit einer Größe von 15.695 m², 1.123 m² und 27.426 m²
7. **UR-Nr. 551/2016 vom 12.05.2016 – Notar Härtel –** Flurstücke 31 und 32/1 mit einer Größe von 234 m² und 268 m²
8. **UR-Nr. 655/2016 vom 03.06.2016 – Notar Härtel –** Teil von Flurstück 1/71 mit einer Größe von ca. 6.300 m²
9. **UR-Nr. 668/2016 vom 07.06.2016 – Notar Härtel –** Flurstück 121 mit einer Größe von 600 m²
10. **UR-Nr. 1075/2016 vom 14.06.2016 – Notar Bochmann –** Flurstück 28/6 mit einer Größe von ca. 1.624 m²
11. **UR-Nr. 1254/2016 vom 28.07.2016 – Notar Bochmann –** Flurstück 1/34 mit einer Größe von 152 m² und 2/12 Miteigentumsanteil an Flurstück 1/39 mit einer Größe von 632 m²

Gemarkung Erlabrunn

12. **UR-Nr. 667/2016 vom 03.06.2016 – Notar Pfers –** Flurstück 142/2 mit einer Größe von 5.853 m²
13. **UR-Nr. 568/2016 vom 21.06.2016 – Notar Heidemann –** Flurstück 189 mit einer Größe von 2.563 m²

Gemarkung Rittersgrün

14. **UR-Nr. 310/2016 vom 18.03.2016 – Notar Härtel –** Flurstück 966/12 mit einer Größe von 21 m²
15. **UR-Nr. 641/2016 vom 01.06.2016 – Notar Härtel –** Flurstück 368 mit einer Größe von 211 m²
16. **UR-Nr. 993/2016 vom 29.06.2016 – Notar Blaudeck –** Flurstück 433 und 434 mit einer Größe von 474 m² und 515 m²
17. **UR-Nr. 471/2016 vom 02.07.2016 – Notar Dr. Schütz –** Flurstück 1036 mit einer Größe von 4.560 m²

Bauangelegenheiten

Den Gemeinderäten wurden Bauangelegenheiten für die Gemarkung Antonsthal und Rittersgrün zur Information/Beratung bzw. Stellungnahme vorgelegt.

Informationen/Sonstiges

- Der Bürgermeister informierte zum Stand Breitbandausbau. Es werden die Stellungsnahmen der Unternehmen bis zum 09.09.2016 erwartet.
- Hinsichtlich der Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen soll im September eine Abstimmung zwischen Gemeindeverwaltung, Leiterinnen der Kindertagesstätten sowie deren Elternvertreter erfolgen.
- Der Bürgermeister informierte über den anstehenden Besuch der Bildungsministerin des Freistaates Sachsen, Frau Brunhilde Kurth, am 07.09.2016 im „Haus des Gastes" in Breitenbrunn. Dazu wurden die Kindergartenleiterinnen eingeladen.
- Der Bürgermeister unterrichtete die Gemeinderäte zur Übernahme der S273 durch das Landratsamt des Erzgebirgskreises. Das LRA will die Straße ertüchtigen lassen.

Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner anwesend waren, entfiel dieser Tagesordnungspunkt.

Es schloss sich der nichtöffentliche Sitzungsteil an.

Fischer
Bürgermeister

Gemeinde Breitenbrunn Bürgermeister

ausgehangen am:

abgenommen am:

Bekanntmachung

- Anschlagtafel Breitenbrunn – Rathaus
- Anschlagtafel OT Antonshöhe – Rondell
- Anschlagtafel OT Antonsthal – Talstr. 4 A – ehem. Simmelmarkt
- Anschlagtafel OT Erlabrunn – gegenüber Einmündung Beyreutherweg – Graupnerweg Ortsmitte
- Anschlagtafel OT Steinheidel – Alte Jägerhäuser Str. 2
- Anschlagtafel OT Rittersgrün – Kirchstraße 4 – gegenüber ehem. Bahnhof
- Tellerhäuser/Oberwiesenthaler Straße 1

Die ortsübliche Bekanntgabe erfolgte identisch an allen 7 Bekanntgabeorten.

Allgemeines

Grenzübergreifende Feuerwehrübung auf dem Keilberg / Klínovec

Am 10. September 2016 fand eine grenzübergreifende Feuerwehrübung auf dem Keilberg / Klínovec auf tschechischer Seite unter der Leitung der Kreisdirektion Ústí statt. Ziel der Übung war es, einen simulierten großflächigen Waldbrand in einem schwierigen Gelände zu löschen. Mehr als 140 Berufs- und Freiwillige Feuerwehrmitglieder aus Tschechien und Sachsen nahmen an der grenzübergreifenden Übung teil.

Die Ausgangssituation war ein Brand im Waldgelände im Skiareal Klínovec, welcher sich allmählich zu einer Fläche von 3 ha ausbreiten sollte. Die Alarmierung erfolgte in drei Stufen. Auf Ebene 1 wurde die örtliche Feuerwehr auf tschechischer Seite alarmiert. Nach dem Eintreffen der ersten Feuerwehren wurde nach Bestätigung des Einsatzleiters das Ausmaß des Waldbrandes erkannt und der Alarm auf Stufe 2 ausgeweitet. Die überörtlichen Feuerwehren der Region Ustí und Karlovy Vary wurden angefordert. Da auch dies nicht zur Brandbekämpfung ausreichte, wurden mit Stufe 3 die Feuerwehren auf deutscher Seite angefordert. Dabei rückten die Freiwilligen Feuerwehren Annaberg, Oberwiesenthal, Breitenbrunn und Antonshöhe an.

Die Aufgabe der Feuerwehrübung bestand darin, zwischen den tschechischen und deutschen Feuerwehren über eine lange Wegestrecke die Löschwasserversorgung zur Bekämpfung des Waldbrandes herzustellen. Aufgaben und Szenarien wurden im Laufe der Übung erstellt und entschieden. Ein weiterer Schwerpunkt stellte die Kommunikation zwischen den tschechischen und deutschen Kameraden dar. Im Rahmen der Übung sollte die grenzüberschreitende Alarmierung der Einsatzkräfte durch die jeweiligen Rettungsleitstellen überprüft werden, gleichzeitig sollte die grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Wehren bei der Bewältigung von Schadensereignissen beiderseits der Grenze vertieft werden.

Nach einer kurzen Vorbesprechung am Ort des Geschehens begann die Übung um 9.00 Uhr. Da die Übung einem echten Brand realitätsnah wie möglich sein sollte, erfolgte die Alarmierung der Leitstelle auf tschechischer Seite telefonisch über den Notruf durch die Bürgermeisterin der Stadt Loucná pod Klínovcem, Frau Müllerová. Nach und nach rückten die Feuerwehren aus Kovárská, Bozí Dar, Vejprty, Klásterec nad Ohrí, Kadan, Breitenbrunn, Oberwiesenthal, Chomutov, Málkov, Jirkov an und begannen mit der Brandbekämpfung. Neben einer Einsatzzentrale wurden je ein deutscher und ein tschechischer Einsatzleiter eingeteilt, die die Koordination der einzelnen Trupps übernahmen. Koordinator der gesamten Übung war Herr Petr Svoboda von der Berufsfeuerwehr Chomutov des Kreises Ústí.

Zuerst wurde die Bekämpfung der Brandherde durch die tschechischen Kameraden übernommen. Zum ersten Mal wurde bei einer grenzübergreifenden Übung tatsächlich ein Feuer inszeniert, indem getrocknete Reißighäufen unter großen Sicherheitsvorkehrungen angezündet wurden. Um die Wassertanks der Fahrzeuge mit Löschwasser nachzufüllen, wurden durch die Feuerwehren Antonshöhe und Breitenbrunn eine lange Wegestrecke durch das extrem unwegsame Gelände des Skihanges gelegt.

Als Löschwasserentnahmestelle diente der Löschteich am angrenzenden Hotel „Nástup". Durch die lange Wegestrecke, gelegt von den Feuerwehren Antonshöhe und Breitenbrunn, wurde über eine Länge von 800 Metern das benötigte Wasser zum Skihang gepumpt und dort erfolgte die Einspeisung in die tschechischen Tanker. Die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen den deutschen und tschechischen Kameraden erfolgte reibungslos.

Da sich der Waldbrand immer mehr ausbreitete, wurde ein tschechischer Helikopter des Flugdienstes der Polizei für die Luftbrandbekämpfung angefordert, was auch im Vorfeld einen Teil der Übung darstellte. Es war ein interessantes und nicht alltägliches Schauspiel für die anwesenden Zuschauer und auch für die Kameraden, als der Helikopter eintraf. Dieser wurde auf einem angrenzenden großen Parkplatz durch die tschechischen Kameraden mit Löschwasser versorgt. Das Fassungsvermögen des Löschwasseraußenlastbehälters umfasste 1000 Liter. In mehreren Flügen wurden durch den Helikopter die Reste des Waldbrandes gelöscht.

Spontan wurde durch die Einsatzleitung ein Unfall eines Feuerwehrmannes simuliert und die anwesende Bergwacht Rittersgrün zur Rettung des Kameraden geschickt. Wie real die Übung auf die Öffentlichkeit wirkte, bestätigte auch die Hilfsbereitschaft eines Bewohners von nahem OT Háj. Kurz nach Einrücken der ersten Feuerwehrfahrzeuge eilte er zu dem Einsatzort und fragte die anwesende Polizei, ob es Verletzte gibt, da er ein Arzt ist und kann sofort Erste Hilfe leisten.

Der Großteil der bei der Übung genutzter Spezialtechnik wurde im Rahmen des Programmes Ziel 3/Cíl 3 zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik durch die Europäische Union und den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.

Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti

Ziel 3 | Cíl 3
Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
2007-2013. www.ziel3-cil3.eu

Gegen 13.00 Uhr wurde die Übung beendet und die Aufräumarbeiten begannen. Im Anschluss versammelten sich alle Kameraden mit ihren Fahrzeugen auf dem großen Parkplatz unterhalb des Skiliftes zur Auswertung.

Beteiligte Einsatzfahrzeuge

Die Bürgermeisterin der Stadt Loucná pod Klínovcem, Frau Müllerová, ergriff das Wort und bedankte sich herzlich bei allen anwesenden Kameraden und Organisatoren für die sehr gut absolvierte Übung. Sie lobte die hervorragende Zusammenarbeit der deutschen und tschechischen Feuerwehren und klatschte sogar Beifall, in den alle einstiegen und einen Gänsehautmoment herbeiführten.
Auch Koordinator Svoboda schloss sich den Ausführungen von Bürgermeisterin Müllerová an. Er ergänzte, dass eine schriftliche Auswertung der Übung durch die Feuerwehrrettungskorp Karlovy Vary, die als „Schiedsrichter" die Übung von Anfang an beobachtet haben, erstellt wird. Insbesondere soll die Kombination der drei Wassertransportarten von Zisterne, lange Wegestrecke und Helikopter betrachtet werden.
Die Versorgung der Kameraden mit Speisen und Getränken erfolgte durch einen Feuerwehr-Versorgungscontainer von tschechischer Seite. Auch dies war eine weitere Premiere bei einer grenzübergreifenden Übung.
Nach der Auswertung traten alle Kameraden gegen 14.00 Uhr die Heimfahrt an. An dieser Stelle ein großes Dank an alle Anwesenden FW-Engagement, das ursächlich zum Gelingen der Übung beitrug.

Die an der Übung beteiligten Kameraden

Abschließend einer kurzer Ausblick auf die kommende Übung

Auf der tschechischen Seite des Erzgebirges wurden im letzten Jahr zwei historische Bergwerge St. Johannes in Bozi Dar und St. Mauritius in Abertamy dank der Unterstützung der Europäischen Union und den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung für die Öffentlichkeit neu eröffnet. Auch hier muss man auf Ereignisfälle vorbereitet sein. Deshalb wird bei der nächsten grenzüberschreitenden Feuerwehrübung am 17. Juni 2017 die Personenrettung aus dem Besucherbergwerg Sankt Johannes in dem OT Goldene Höhe/Zlatý Kopec auf dem Gebiet von Bozi Dar geübt werden.

I. Unger, Feuerwehrverwaltung

Kulturangebot vom 28.09. bis 11.10.2016

01.10.2016
08.00 bis
14.00 Uhr 15. Herbstkrümelrandori in der Turnhalle Breitenbrunn
Judoclub Antonsthal-Schwarzenberg e.V.
Herr Schlick, Tel. 03774/24681

02.10.2016
13.00 Uhr Familienfest
Förderverein Rittersgrüner Fuchsjagd e.V.
Herr Welter, Tel. 0712/7923449
19.00 Uhr Höhenfeuer zum Tag der Wiedervereinigung auf dem Marktplatz Erlabrunn
EZV Erlabrunn/Steinheidel e.V.
Herr Schulze, Tel. 03773/885839

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND E.V. (DKSB) die lobby für kinder

„Lebendige Nachbarschaft" –

das neue inklusionsorientierte Projekt des Deutschen Kinderschutzbundes Kreisverband Aue-Schwarzenberg e. V.

LEADER EPLR Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

In Trägerschaft des Deutschen Kinderschutzbundes e.V. konnte im Juli 2016 das neue Projekt „Lebendige Nachbarschaft" beginnen. Ziel des Projektes ist es, alle Menschen der Region zusammenzubringen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft oder Handicap.
Es werden Veranstaltungen, wie Vorträge und Workshops, zu verschiedenen Kreativ- und Freizeitthemen organisiert. Jeder kann sich dabei mit seinen Interessen und Wünschen sowie mit seiner Kreativität einbringen. Dadurch wird der soziale Zusammenhalt unserer Region gefördert und gestärkt. Ansprechpartnerin und Koordinatorin der „Lebendigen Nachbarschaft" ist Romy Klebsch. Das Büro des Deutschen Kinderschutzbundes Kreisverband ASZ e. V. befindet sich im Haus des Gastes in Breitenbrunn.
Jeden Freitag heißt es zum Beispiel: Kommt zu unserer KREATIVZEIT an die Goetheschule Breitenbrunn (Oberschule). Von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr kann getöpfert, gebastelt und geschneidert werden. Für die Angebote werden keinerlei Teilnehmergebühren erhoben. Der Zugang ist barrierefrei!
Verschiedene offene Angebote wie Basteln, Filzen, Enkaustik, Häkeln und Stricken und vieles andere mehr, runden die KREATIVZEIT ab. Die Kooperationspartner des Projektes erweitern das Programm mit zahlreichen, vielfältigen Veranstaltungen.

Ein besonderes Angebot im September:
23.09.2016
von 16.30 bis
19.30 Uhr **Nadelfilzen mit Designerin Constanze Riedel-Sturge**
Um Anmeldung wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Infos zu Veranstaltungen und zu den Angeboten erhalten Sie unter www.kinderschutzbund-asz.de, unter facebook/Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V. oder unter 037756 78727.

Ambulanter HospizVerein Erlabrunnn e.V.

Noch freie Plätze für den Ausbildungskurs ehrenamtlicher Hospizhelfer

Hospizhelfer beleben unseren Verein und werden Teil einer Gemeinschaft, die

- eine lebensnahe Betreuung für schwerstkranke Menschen und deren Angehörige gestaltet
- den Hospizgedanken auf vielfältige Art und Weise in die Welt tragen kann
- durch besondere Weiterbildungen für die anspruchsvolle Aufgabe befähigt wurde
- dich aus unterschiedlichen Gesellschaftsbereichen zusammenfügt
- Schweigen aushalten und Stille erträgt sowie Stillschweigen bewahrt.

Wer Interesse hat, uns und damit den zu Betreuenden etwas Wichtiges zur Verfügung zu stellen – seine Zeit – und es ihm ein Bedürfnis ist, menschliche Zuwendung zu geben, dann ist er bei uns richtig und stets willkommen.

Ausbildungskurs zum ehrenamtlichen Hospizhelfer 24.10.2016 bis 08.04.2017

Themen im Überblick

Grundkurs:

- Hospizgedanke – Einführung
- Grundlagen der Hospizarbeit
- Sterbebegleitung
- Juristische Aspekte

Aufbaukurs:

- Kommunikation
- Sinnfragen am Lebensende
- Symptome und deren Linderung
- begleitende Therapien
- praktische Hilfen, z.B. bei Bestattung
- Trauerarbeit
- Selbstreflektion

Alle Teilnehmer erhalten **am Ende des Kurses ein Zertifikat.**
Der Kurs findet in der Regel

Montag 16.30 – 20.00 Uhr

statt incl. 2 Wochenendeinheiten – jeweils

Freitag 16.30 – 20.00 Uhr bzw. Samstag 08.30 – 14.00 Uhr.

Schulferien sowie Brücken- und Feiertage sind nicht belegt!

Es sind noch wenige Plätze frei!

Anmeldung bitte an den
Ambulanter HospizVerein Erlabrunn e. V.
Kontaktdaten:
Petra Endrigkeit – Koordinatorin Tel.: 03773/ 6-3480
Anette Loos – Koordinatorin Tel.: 03773/ 6-3482
Fax: 03773/ 6-3481
Mail: kontakt@hospizverein-erlabrunn.de
Internet: www.hospizverein-erlabrunn.de

Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz

Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter

Um die Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Zwickau und Umland weiter zu verbessern, bildet unser **ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen"** in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus.

Diese werden befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es, die zu betreuenden Familien zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen kann.

Ein **neuer Kurs** beginnt **ab Januar 2017** in Bad Schlema.

Infoveranstaltung zum Kurs:
Wann? am 29. November 2016 um 17.30 Uhr
Wo? Friedrich-Fröbel-Straße 1, 08301 Bad Schlema

Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf erhalten alle Interessierten bei

Ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen"
Friedrich-Fröbel-Str. 1, 08301 Bad Schlema
Tel.: 03771/ 450265 oder verein@kinderhospiz-westsachsen.de

Doppelt so viele Läufer wie letztes Jahr am Start!

6. Hospiz-Spendenlauf am 11.09.2016 war ein voller Erfolg!

665 Läufer, davon 284 Kinder und Jugendliche, sind bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel zum Spendenlauf für das Erzgebirgs-Hospiz an den Start gegangen.
Einfach nur Wahnsinn!!! Wir freuen uns riesig über die unglaubliche Resonanz und das große Interesse.

Start der Luftballons

Jung und Alt, Profis und Amateure, Kinderwagen und Walkingstöcke – jeder hat mitgemacht und sich an der großen Hitze und dem anfänglichen Stau nicht gestört.

Start der Kinder 2016

Während die **Kinder** in **1612 Runden** um den Teich, was einer Strecke von **693 Kilometern** entspricht, sagenhafte **7.249,25 €** im wahrsten Sinne des Wortes erkämpften, absolvierten die **Erwachsenen und Jugendlichen** in **3.365 Runden** stolze **3.701,50 Kilometer** und erliefen somit einen unglaublichen Spendenbetrag in Höhe von **17.474,75 €**.

Nach dem Lauf ein leckeres Eis

Start der jugendlichen und erwachsenen Läufer | Fotos: Thomas Lang (Silvermount®Studio, Atelier für Fotografie & Webdesign)

Wir sind überwältigt von der vorläufigen Spendensumme in Höhe von **24.724,00 €**. Wir danken allen, die sich am Lauf, in welcher Form auch immer, beteiligt haben und laden alle bereits heute zum nächsten Spendenlauf am **10. September 2017** ein. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Vielen, vielen Dank!

M. Knoch, Projektmanagement/Öffentlichkeitsarbeit Kliniken Erlabrunn gGmbH

Sitztanz

– Angebot der AWO für Senioren –

Wo? Neue Siedlung 47, Breitenbrunn
Wann? Mittwoch, 28.09.2016, 14.30 Uhr

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johanngeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholkranke und deren Angehörige trifft sich am

Freitag, dem 30.09.2016, 19.00 Uhr,
Schwefelwerkstraße 1, 08349 Johanngeorgenstadt.

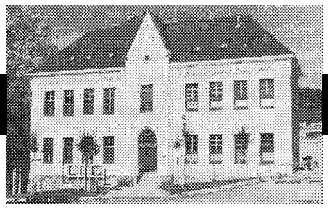
Öffnungszeit der Diakonie-Suchtberatung

im Rathaus Johanngeorgenstadt: dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe

im Rathaus Johanngeorgenstadt: dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr
Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel.: 03771/154140.

Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:

am 08.10.2016
Herrn Klaus Schumann zum 70. Geburtstag

am 11.10.2016
Frau Helga Pohl zum 85. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Freitag, 07.10.2016
18.00 bis
22.00 Uhr Thema: Blaulichtschulung Modul 4
„Wenn die Einsatzfahrt zum Tatort wird“
verantwortlich: GWL

HERBSTFERIEN

Unser Programm
vom 3. bis 7. Oktober
von 9 Uhr bis 15 Uhr
im Schulklub/Kinder- und Jugendzentrum
an der Goethe-Schule Breitenbrunn
!!!OFFEN FÜR ALLE!!!

MONTAG, 3.10.: Feiertag

DIENSTAG, 4.10.: Treff 9 Uhr!!!
Kegeln im Sportlerheim Breitenbrunn
Bring bitte 2 € + saubere Turnschuhe mit!!!
Anmeldung bis 28.09. im Schulklub

MITTWOCH, 5.10.: Licht im dunklen Herbst
Wir machen Windlichter, Lichterketten und alles, was Licht ins Dunkel bringt

DONNERSTAG, 6.10.: Happy Halloween
Wir schnitzen Kürbisse!!!

FREITAG, 7.10.: Der Kuchen zieht sich herbstlich an
Wir kochen und backen mit Kürbis, Apfel & Co.

→ Für 1 € Unkostenbeitrag gibt es täglich Mittagessen!!!
→ Der Schulklub/Kinder- und Jugendzentrum bleibt in der 2. Ferienwoche GESCHLOSSEN!

Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Aue-Schwarzenberg e. V.
www.kinderschutzbund-asz.de
die lobby für kinder

Kultusministerin Brunhild Kurth zu Besuch im Breitenbrunner Hort

Auf Einladung von MdL Alexander Krauß hatte sich am 7. September Kultus-Staatsministerin Frau Brundhild Kurth zu einem Besuch im Hort Breitenbrunn angemeldet. Gegen 14.45 Uhr traf Frau Kurth am Hort ein und wurde von Bürgermeister Ralf Fischer und MdL Alexander Krauß herzlich begrüßt.

Bürgermeister Ralf Fischer und MdL Alexander Krauß begrüßen Kultusministerin Brunhild Kurth

Herr Fischer stellte Frau Kurth den günstigen Standort des Schulhortes und die gleich angrenzende Oberschule mit Ganztagsbetreuung sowie das „Haus des Gastes" als Kulturzentrum vor. Anschließend wurden Frau Kurth und Herr Krauß vom Vorstand des Deutschen Kinderschutzbundes e.V., Hortleiterin Frau Beyreuther und Schulleiterin Frau Hofmann im Hort begrüßt.

Begrüßung der Staatsministerin am Schulhort durch den Vorstand des Deutschen Kinderschutzbundes e.V.

Als kleinen Empfang sangen die Kinder für die Gäste ein kleines Ständchen.

Die Gäste freuten sich über das kleine Programm der Kinder

Frau Gottinger und Frau Beyreuther stellten Frau Kurth und Herrn Krauß im Anschluss das offene Konzept des Hortes vor, von dem Frau Kurth sehr begeistert war. Danach fand eine Führung durch die Räumlichkeiten statt. Interessiert nahm sich Frau Kurth für die Kinder viel Zeit und ließ sich von ihnen alles erklären, sie half sogar bei den Hausaufgaben.

Frau Kurth unterstützte Celina Josefine bei den Hausaufgaben

Großer Spaß an der Kletterwand

Bei den „Puppen-Muttis“

In der Töpferwerkstatt

Im Legozimmer

Anschließend fand im Saal im „Haus des Gastes“ Breitenbrunn eine Gesprächsrunde mit der Kultusministerin statt, zu der alle Leiterinnen und Leiter der Kindertagesstätten aus dem ganzen Landkreis eingeladen waren. Nach einer kurzen Ansprache von MdL Alexander Krauß und Frau Kurth wurde die Gesprächsrunde eröffnet. Frau Kurth erkundigte sich nach den Problemfeldern in den Einrichtungen. Als Hauptproblem sahen die anwesenden Leiterinnen und Leiter den Betreuungsschlüssel, der dringend erhöht werden sollte, um eine optimale Betreuung absichern zu können. Ebenso ein Problem ist die geringe Zeit für die Vor- und Nachbereitungen. Auch die Vertretungsproblematik bei Krankenstand wurde angesprochen. Schwierigkeiten bei der Verständigung mit Asylkindern und deren Eltern und die teilweise nicht so gute Zusammenarbeit mit Hort und Grundschule wurden auch zur Sprache gebracht. Die Kultusministerin hörte sich geduldig die Erläuterungen und Fragestellungen an und will sich für die Lösung einiger Probleme stark machen. Weiterhin wies sie darauf hin, dass ein Maß an Eigenständigkeit und Flexibilität der Träger der Kindertageseinrichtungen erwünscht ist.

Gesprächsrunde mit Kultusministerin Brunhild Kurth, MdL Alexander Krauß, Bürgermeister Ralf Fischer und den Kita-Leiterinnen und -Leitern des Landkreises

Wir bedanken uns recht herzlich bei Kultusministerin Brundhild Kurth und MdL Alexander Krauß für ihren Besuch und ihr Engagement.

I. Unger
Gemeindeverwaltung Breitenbrunn
SG Kultur

die lobby für kinder

Ein gelungenes Herbstfest

des Deutschen Kinderschutzbundes Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V.

Am 9. September hatte der Vorstand des Deutschen Kinderschutzbundes KV ASZ zum Herbstfest auf den Pausenhof der Goethe-Schule Breitenbrunn (Oberschule) geladen. Ziel der Veranstaltung war es, den Gästen die Vereinsarbeit näher zu bringen und eine gute Zeit miteinander zu haben.

Auch Simone Lang MdL befand sich unter den Gästen

Dieser Wunsch ist in Erfüllung gegangen: Geladene Gäste, Sponsoren, Mitglieder, Ehrenamtler und natürlich Mitarbeiter

konnten in wunderbarer Atmosphäre, bei tollem Wetter und leckerem Essen einen schönen Nachmittag verbringen. Es war viel Zeit zum Austausch, zum Genießen und Besprechen zukünftiger Veranstaltungen und Projekte.

Wunderbares Wetter und eine tolle Atmosphäre

Besonders gelungen war die Präsentation über die Vereinsarbeit, die vom Landesverband Sachsen des Deutschen Kinderschutzbundes e. V. vorbereitet wurde.

In der Pausenhalle wurde die Vereinsarbeit präsentiert

Neben der Geschichte und den Zielen der Vereinsarbeit, wurden den Gästen auch die Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Familien sowie die laufenden Projekte vorgestellt.

Diakonisches Werk Aue/Schwarzenberg e.V. Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“ Breitenbrunn

Diakonie Erzgebirge

Besuch der Bäckerei Müller Breitenbrunn

In der Erntedankzeit ist es bereits zu einer schönen Tradition geworden, der Einladung zum Brötchenbacken von Bäckermeister Müller zu folgen. Am 07.09. startete die Regenbogengruppe, am 08.09. erfolgte der Besuch der Sonnenblumengruppe, am 14.09. besuchten die Spatzengruppe und am 15.09. durfte auch noch die Tautröpfchengruppe zu Gast in der Bäckerei Müller sein.

Besuch in der Bäckerei Müller

Da herrschte schon große Aufregung bei den Kindern an diesen Tagen, denn diesem Besuch sahen sie erwartungsvoll entgegen. Mit den kleinen Bussen fuhren wir zur Bäckerei, wo die Kinder freundlich empfangen wurden. Nachdem sich alle ihre Hände gewaschen hatten, erzählte uns Herr Müller,woraus die Brötchen entstehen. Eigens dafür stand ein kleines Modell einer Getreidemühle da. Diese Getreidemühle verdeutlichte den Kindern, wie aus Korn Mehl wird.

Vor der Mühle bestaunen wir das gemahlene Mehl

Einige Kinder durften die Mühle selbst bedienen und staunten am Ende nicht schlecht, wie das Mehl entstanden ist. Bäckermeister Müller erzählte auch, dass die nächste noch aktive

Mühle in Braunsdorf nahe Flöha steht und er von dort auch das Mehl erhält, was für die Bäckerei ja wichtig ist. Danach sahen die Kinder zu, wie der Teig entsteht und lernten, dass die Hefe und Wasser wichtig sind für ein gut gelungenes Brötchen.

Wir lernen verschiedene Körnersorten kennen

Richtig trubelig wurde es, als die Kinder die Brötchen selbst mit Körnern verzieren durften.

Brötchen kommen aufs Backblech

Gemeinsam trugen die Kinder die fertigen Bleche dann zum Ofen – und was für ein großer Ofen da stand, sowas sieht man nicht alle Tage! Nach getaner Arbeit gab es Kekse, Kuchen und Getränke für die kleinen Nachwuchsbäcker, vielen Dank! Mit einem Lied verabschiedeten sich die Kinder und Erzieherinnen und möchten nochmals herzlich Danke sagen für so ein wunderschönes Kindheitserlebnis.

Team Kita

Vereinsnachrichten

Sächsisch-böhmisches Heimatfreundetreffen am Hexenhäusel in Breitenbrunn am 21. August 2016

In der Nähe von Grenzen hat es trotz des trennenden Charakters schon immer gute Kontakte zur jeweils anderen Seite gegeben. Dies ist heute umso einfacher, da unsere erzgebirgische Grenzlinie zwischen Sachsen und Tschechien seit dem 21. Januar 2007 nur noch einen symbolischen Charakter trägt. Lediglich die Sprachbarriere wirkt auch heute oftmals noch trennend.

So ist es nicht verwunderlich, dass Verbindungen zu Vereinen und Personen im jeweils anderen Land geknüpft wurden. Einer der Vorreiter ist der Erzgebirgszweigverein Breitenbrunn unter der bewährten Leitung von Klaus Franke. Was am 13. Januar 2007 in Přebuz/Frühbuß mit den ersten Kontakten zwischen sächsischen und böhmischen Musikern begann, hat sich zu einem festen Bestandteil des Vereinslebens entwickelt. Mit den Jahren kamen zu den Musikern die Kontakte der Imker hinzu und in diesem Jahr wurde aus Milch von böhmischen Kühen (aus Bludná/Irrgang) wohlschmeckende Butter gestampft.

Die Schauvorführung des Butterns interessierte alle Besucher

Sächsische und böhmische Imker präsentierten ihre Produkte

Heuer traten neben Franz Severa aus Rudne/Trinksaifen, dem Breitenbrunner Männergesangverein „Orpheus“, Franziska Böhm (geboren in Abertamy/Abertham) und Frank Gottschalk aus Buchholz, die Málaboum aus Plachtin erstmals in Breitenbrunn auf.

Richard Šulko kam nicht nur mit seinem Sohn, der ihn auf der Zither begleitet.
Er hatte auch die Egerländer Tranzgruppe mitgebracht, die in ihren reich geschmückten Trachten traditionelle Tänze aufführten und alle Anwesenden begeisterten.

Neben Frau Ernst, die ihr Buch „Eine Reise in meine Kindheit" interessierten Besuchern vorstellte, konnten sich die Gäste auch einen Überblick von einigen verschwundenen oder stark reduzierten Dörfern im westlichen böhmischen Erzgebirge verschaffen, worüber Ulrich Möckel Broschüren zusammengestellt hat.
Nicht nur Musik, sondern auch die Liebe zur gemeinsamen Heimat Erzgebirge und zu traditionellen Arbeiten und Bräuchen verbindet die Menschen.

Gerd Knoche baute das Modell des Keilbergturmes, welches an diesem Tag im Hexenhäuselgelände aufgestellt wurde.

So erlebten die etwa 150 Gäste des Heimatfreundetreffens aus beiden Ländern einen kulturell abwechslungsreichen Nachmittag, der auch kulinarisch durch die Heimatfreunde des Erzgebirgszweigvereins und Ute Teumer (Kräuterfrau) in bewährter Weise gesichert war.
Ein großer Dank geht an alle Beteiligten, die zum guten Gelingen dieser grenzüberschreitenden Veranstaltung beigetragen haben.
Die nächste länderüberschreitende Veranstaltung des Erzgebirgszweivereins Breitenbrunn ist das Wenzeltreffen am 24. September in Ryzovna/Seifen, welches gemeinsam mit dem Erzgebirgsverein Abertham und dem Verein „Potok" organisiert und gefeiert wird.

EZV Breitenbrunn und U. Möckel

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn

Gottesdienste

19. Sonntag nach Trinitatis – 02.10.2016
09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Rittersgrün

03.10.2016
17.00 Uhr Lobpreis- und Gospelgottesdienst
Breitenbrunner Lobpreis- und Gospelchorprojekt
unter der Leitung von Kantor F. Pilz

Veranstaltungen

Junge Gemeinde	jeden Dienstag (außer in den Ferien)	19.00 Uhr
Bibelgebetskreis im Pfarrhaus	jeden Mittwoch	20.00 Uhr
BKK – Breitenbrunner KinderKirche	jeden Donnerstag (außer in den Ferien)	
	Treff	um 15.30 Uhr
	Beginn	um 16.00 Uhr
Instrumentalkreis	montags	16.15 Uhr
Kirchenchor	montags	19.30 Uhr
Posaunenchor	freitags	19.30 Uhr
Gospelchor	donnerstags	18.45 Uhr
	oder samstags	10.00 Uhr
	siehe www.friedrich-pilz.de im Download-Bereich	
Vorkurrende (3 Jahre bis 1. Klasse)	freitags (außer in den Ferien)	15.30 Uhr

Breitenbrunner Lobpreis- und Gospelchorprojekt 2016

Sie singen gern? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Breitenbrunner Lobpreis- und Gospelchorprojekt 2016. Mitmachen kann jeder, der Lust und Freude am Singen hat.

Die Proben sind immer im Pfarrsaal Breitenbrunn und finden wie folgt statt:
Donnerstag, 29.09.2016 – 18.45 bis 20.15 Uhr

Den Abschluss bildet ein Lobpreis- und Gospel-Gottesdienst am Tag der Deutschen Einheit, 03.10.2016, um 17.00 Uhr in der St.-Christophorus-Kirche Breitenbrunn.

Nähere Informationen bei Kantor Friedrich Pilz!

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Mittwoch, 28.09.16
19.30 Uhr Frauenstunde

Freitag, 30.09.16
19.30 Uhr Posaunenchor (Pfarrsaal)

Sonntag, 02.10.16
09.30 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 04.10.16
19.30 Uhr Bibelstunde
20.30 Uhr Gemischter Chor

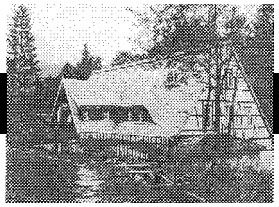
Freitag, 07.10.16
19.30 Uhr Posaunenchor (Pfarrsaal)

Sonntag, 09.10.16
14.30 Uhr Fest-Gottesdienst
95 Jahre Posaunenchor
anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

Montag, 10.10.16
19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 11.10.16
19.30 Uhr Bibelstunde
20.30 Uhr Gemischter Chor

OT Antonsthal/Antonshöhe



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn und die Ortsvereine Antonsthal und Antonshöhe der Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:

am 04.10.2016

Herrn Siegfried Ludwig	zum 75. Geburtstag
Herrn Gerthold Melzer	zum 80. Geburtstag

am 05.10.2016

Frau Hildegard von dem Fange	zum 95. Geburtstag

am 11.10.2016

Frau Gisela Lippert	zum 80. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Freitag, 07.10.2016
18.00 bis
22.00 Uhr Thema: Blaulichtschulung Modul 4
„Wenn die Einsatzfahrt zum Tatort wird“
verantwortlich: GWL

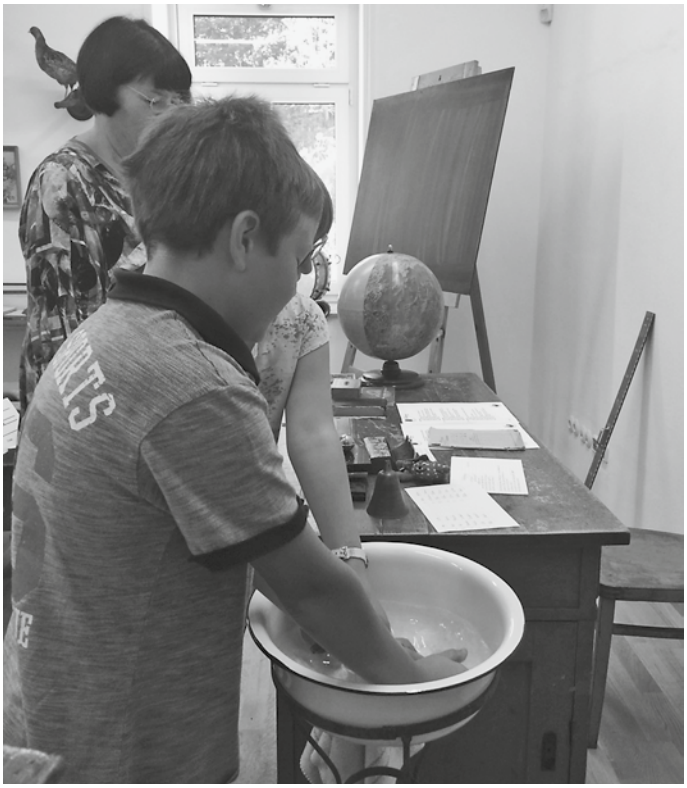
Eine Schulstunde wie zu Omas Zeiten

Zu Beginn des Schuljahres beschäftigten sich die Kinder der Klasse 4 der Grundschule Antonsthal ausführlich mit dem Thema „Schule früher“.

Nach der Theorie folgte die Praxis. So ging es am 25.08.2016 ins alte Bahnhofsdepot nach Schwarzenberg. Dort konnte die Klasse nicht nur einen historischen Klassenraum besichtigen, sondern auch eine Schulstunde wie vor 100 Jahren erleben. Zunächst bekam jeder einen neuen Namen. Die Mädchen hießen beispielsweise Hedwig, Käthe oder Wilhelmine und die Jungen hießen unter anderem Karl, Friedrich sowie Hermann. Danach wurden – wie damals üblich – die Finger kontrolliert.

Sind die Hände auch alle sauber?

Dabei war die Lehrerin sehr streng, denn nur mit sauberen Händen konnte der Unterricht begonnen werden.



Wer keine sauberen Hände hatte, musste diese noch waschen.

Im Deutschunterricht lernten die Kinder einige Buchstaben der Sütterlin-Schrift. Auf dem Stundenplan standen das kleine „i, e, n", die sie mit Griffeln auf kleine Schiefertafeln schrieben.

Nur wer sich „bescheiden" meldete, durfte Antwort geben.

Genau wie früher wurde auf Schiefertafeln geschrieben.

Es folgte der Matheunterricht mit Kopfrechenaufgaben. Dabei gab es besonders rege Kinder, die Gefallen daran gefunden haben, beim Antworten aufzustehen. Mit einem Gebet wurde die Stunde beendet. An dieser Stelle möchten wir uns bei Frau Barth, die uns diese eindrucksvolle Schulstunde gestaltete, bedanken.

C. Weitzel
Klassenleiterin

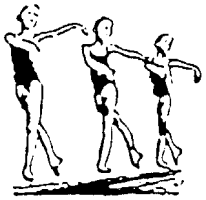
Vereinsnachrichten

60 Jahre Frauengymnastikgruppe Antonsthal/Antonshöhe – und immer noch aktiv

60 Jahre ist eine lange Zeitspanne. Viele Ereignisse, Geschehnisse, politische Neuorientierung, wechselnde Mitgliedschaft, Freudiges und Trauriges gleichermaßen.
Jedoch über allem steht der Wille der Frauen, etwas für ihren Körper zu tun und damit körperlich und geistig fit zu bleiben und dabei auch die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in all den Jahren zu pflegen und zu halten und sich immer wieder auf das wöchentliche Trainingsprogramm einzulassen.
Spaß und mancher Lacher kommen dabei auch nicht zu kurz.
Gegründet wurde die Sportgruppe im Jahre 1956.
Am Anfang hatte die Leitung Manfred Bendiks. Weitere Übungsleiter waren Rolf Hellwig, Wolfgang Weiß, Käthe Lenk und Inge Neubert.
Alle gehörten und gehören dem Verein SV Antonsthal 1950 e. V. an. In den ersten Jahren des Vereins waren Faustball, Fußball, Schach, Tischtennis und Wintersport inbegriffen.
Zurzeit besteht unser Verein aus einer Volleyballmannschaft und unserer Frauengymnastikgruppe.
Der Vorsitzende unseres Vereins ist Lutz Spalteholz.
Die ersten Jahre unseres Bestehens wurden im Kultursaal der Papierfabrik „Franz Dziebko", später im Saal des Gemeindeamtes, anschließend in der heutigen Aula der Grundschule Antonsthal die Übungsstunden durchgeführt.
Als dann in Antonsthal die Turnhalle gebaut und am 19.12.1986 eingeweiht wurde, waren alle sehr glücklich und froh. Endlich konnten wir vernünftig mit ein paar Sportgeräten, wie z. B. Kissen und Stäben, üben.
Ein kleines Radio mit MC- und CD-Player wurde angeschafft und mit Musik geturnt, wie heißt es doch so schön, mit Musik geht alles besser. Auch war es der neue Trend, mit rhythmischen Bewegungen die Turnstunden zu beginnen und unsere weiteren Übungen danach auszurichten.
Von 2010 bis 2012 stand die Renovierung der Turnhalle an, und wir konnten unsere Sportstunde, dank der Schulleitung, Herrn Hahnel und Hausmeister Herrn Mothes in der Aula der Schule weiterführen.
Als wir dann die renovierte Turnhalle sahen, waren wir erstaunt, wie schön doch alles geworden war. Die Sanitäranlagen, die Umkleideräume, die Vorräume, Fenster, die Haustüren, alles neu und sicherer.
Unser Dank gilt auch heute der Schulleitung, dass wir unsere Sportgeräte, zusammen mit Geräten für die Schüler in einem verschließbaren Raum unterbringen können.
Zurzeit sind wir 14 Frauen, die auch den Willen haben, in Zukunft weiter den Sport zu pflegen und der Gemeinschaft treu zu bleiben.
Als Dank für 60-jähriges Bestehen an die, die einmal die Geschicke in der Hand hatten und an uns selbst, wollen wir im

Dezember zur Erzgebirgsweihnacht beim Erzgebirgsensemble Aue, einen schönen Nachmittag verbringen und anschließend uns ein gutes Abendbrot gönnen.
Wir laden alle ein, die Interesse haben, zu uns zu kommen.
Niemand wird ausgelacht, wenn es am Anfang nicht so klappen sollte.
Nichts ist schöner, mit Freude und Spaß sich sportlich zu betätigen und dabei noch etwas für die Gesundheit getan zu haben.
Es gilt ein altes Sprichwort: „Wer rastet, der rostet!"
In diesem Sinne ein fröhliches Sport frei!

Theresia Lauckner



Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 29.09.16
18.30 Uhr Gebetskreis
19.00 Uhr Bibelstunde

Samstag, 01.10.16
18.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 02.10.16
09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Donnerstag, 06.10.16
19.30 Uhr Allianzgebetsstunde in der EMK

Samstag, 08.10.16
19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 09.10.16
09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

OT Erlabrunn/Steinheidel

Allgemeines

Ortsfeuerwehr Erlabrunn

Freitag, 07.10.2016
18.00 bis
22.00 Uhr Thema: Blaulichtschulung Modul 4
„Wenn die Einsatzfahrt zum Tatort wird"
verantwortlich: GWL

Mundartecke

Unnerwaags als Reiseleiter

Wemmer mit'n Bus unnerwaags warn, vor alln aus Deitschland naus, warsch drwaagn schie, wenn e Reiseleiter an Bord war un daar uns drkläret, wu mr gerod warn. 'S gob aah welliche, die när Kaas drzöhlt hamm un uns mit Zohln vollstoppetn, die mr suwiesu net merken konnten.
Ich wur aah emol bestellt, ne Reisegruppe ze leiten, und ich hob aah zugesaht. In dr „Alten Schleiferei" warn emol Holländer eiquartiert. Mit die sollt ne Fraa vun Eibnstocker Touristenbüro ne Arzgebirgsfahrt machen. Die Fraa hatt aber an den Tog ne Familienfeier un kunnt net. Do sei se of mich als Ersatz kumme.
Die Fraa kam vorhaar rüber zu ner Vürbespraching, hot mr paar Listen in de Hand gedrückt, wu allis drauf stand, wos ich denne Leiten drzöhln sollt, aber in Hochdeutsch, hot se noch betont. Drhaam gucket ich die Listen durch un dacht, den Quatsch kaste doch denne Leiten net drzöhln. Allaa vo dr Annekirch warn ball sachzn Gahreszohln aufgeführt, die uns als Arzgebirger aah net interessierten. De arschten Zohln ginge noch, dos war dr Baubeginn 1499, daar bis 1525 ging. Aber wos 1663, 1715 oder 1773 war, ka sich kaaner merken, dos interessiert aah net.

Ich wusst, doss in dr Annekirch e Diavortrag virgesaah war, wu allis noch emol virkumme wär. Su hob ich unnerwaags de Gegnd drklärt. Aber eh mir lusgefahrn sei, hatten die Leit e paar Frogn vo Erlabrunn. Do hob ich denne Geschichtsunnerricht gaabn. Hob drzöhlt, wos die paar Haisle früher Erlabrunn warn, wie's sich durchn Uranbargbau entwickelt hot, worüm hierde dos gruße Bargarbiterkrankenhaus entstanden is un wie's noch dr Wende wetter ging, Haiserabriss un aah Neibau wie's Hotel, aah dr Kinnergarten. Interessiert hamm se aufmarksam zugehärt.

Of dr Fahrt hob ich nu drzöhlt, wos's allis ze saahe gob. Hob ne drzöhlt vo dem grußen Hochwasser vo Neinznhunnertaanedreißig, wu vo Erlabrunn nozu e aanziger See war, hob vun Kammerstaa drzählt, vo dr alten un neie Bahnlinie, und do warn mr aah schie in Schwarzenbarg. Am Waschgerätewark vorbei drzöhlet ich, doss es führend war in dr DDR un dr größte Taal dr Produktiu ins westliche Ausland ging waagn dr Qualität. Grünstadtel naus wollten die Leit wissen, wos dos allis für Fabriken sei. Do gob ich of allis ne Antwort.

Vor dr Miewe musst dr Fahrer mol halten, wall se alle die Eisenbahbrück fotegrafiern wollten. Nocherd tat ich ewos vune Pumpspeicherwark drzöhln, un do gings aah langk nauf of Scheibnbar. Dos vo de Orgelpfeifen tat aah interessiern, un daar annere Basaltbarg, daar in Sicht kam, dr Pöhlbarg machet se aah neigierit, denn se kame ja alle aus'n flachen Land. Über Annebarg un Buchholz, wos ja älter war, hob ich net viel drzöhlt, dos häretn se nocherds alle in dem Dia-Vortrag. Erstaunt warn se natürlich vo daare Größ dr Annekirch. Außer vo dr Kirch häretn se ewos vun Adam Ries. Se staunetn, doss ubn im Turm ne Familie wuhnet. Dos häretn se zen arschten Mol.

'S nächste un größte Drlaabnis vor die Leit war ne Fahrt mit dr klenn Dampfeisenbah vo Staabach noch Göhstadt nauf. Do drzöhlet ich, wie se ogerissen wur un wie noch dr Wende e paar Olbere sahten, die Streck bau mr wieder auf. Aah

aus Holland, England un sistwu haar kame de Enthusiasten un baueten mit. Viele wurn aah Mitglied im Verei. Un su kame laufend Frogn, die ich noch besten Wissen aah beantworten kunnt.

Vo Göhstadt ging's nauf of'n Fichtelbarg. Do hob ich dem Fahrer ewing wos vo de Stroßen, Steigunge un su wetter drzöhlt. Aar saht, das kenne ich, war schon mehrmals im Erzgebirge – auch im Winter. Nu, do war ich zefrieden.

Bevor ubn of'n Barg is Assen kam, kunnt ich aah noch einiges drzöhln, su aah vom grußen Brand, wu is ehemalige Barghaus bis of de Grundmauern niedergebrannt is. Se gucketn aah de Bilder ah, die ringsüm an de Wänd hinge. Aah vo dem annern Barg drübn of dr Höh wollten se wissen, wos dos für aaner is. Wos ich nu denne Leiten bei daare Fahrt allis drzöhlt un drklärt hob – ob vo de Landschaften, Besonnerhaaten, aah vo Bähme, wu mir ja e Streck an dr Grenz langk fuhrn, hot ne gefalln un se wollten aah vieles wissen, zen Beispiel über die grußen vergammelten Fabriken in Weipert.

Doss die Fahrt vor die Holländer net langweilig war, hot mr an die Dankesworte gehärt, die denne ihr Leiter, daar gut deitsch kunnt, mir gesaht hot. Wos se mir als Obulus zustecketn, soog ich net. Aber dos aane muss ich lus warn, dos Eibnstöcker Papierzeig vom Touristenbüro is ins Altpapier gewannert.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün/Tellerhäuser

Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:

am 09.10.2016
Frau Ruth Viertel zum 75. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Rittersgrün

Freitag, 30.09.2016
19.00 bis
21.00 Uhr Thema: Technische Hilfe VKU, verantwortlich: WL

Freitag, 07.10.2016
18.00 bis
22.00 Uhr Thema: Blaulichtschulung Modul 4 „Wenn die Einsatzfahrt zum Tatort wird", verantwortlich: GWL

Ortsfeuerwehr Tellerhäuser

Freitag, 07.10.2016
18.00 bis
22.00 Uhr Thema: Blaulichtschulung Modul 4 „Wenn die Einsatzfahrt zum Tatort wird", verantwortlich: GWL

Vereinsnachrichten

Seniorenverein Rittersgrün e.V.

Veranstaltungen Oktober 2016

Dienstag, 04.10.2016
15.00 Uhr Mehrzweckraum – „Hallo, wir feiern Geburtstag"
Roswitha Laukner aus Breitenbrunn wird uns die Geburtstagsfeier ausgestalten. Es sind alle Geburtstagsjubilare der Monate Juli bis September 2016 sowie alle Mitglieder zum Geburtstagskaffee recht herzlich eingeladen.

Dienstag, 25.10.2016
15.00 Uhr Mehrzweckraum – Martina Gutzeit ist wieder in Rittersgrün
Martina aus Schönheide wird uns musikalisch und mit Geschichten unterhalten, wir laden herzlich ein, Kaffeetrinken eingeschlossen.

Information:
Unsere Veranstaltungen beginnen immer 15.00 Uhr!

Sächsisches SCHMALSPURBAHN-MUSEUM Rittersgrün e.V.

Kirchstraße 4, 08359 Breitenbrunn / OT Rittersgrün
museum-oberrittersgruen@t-online.de
www.schmalspurmuseum.de, Tel. 037757.7440

Vereinsausflug im Nostalgiezug

Im April 1989 erfolgte der zunächst letzte gemeinsame Ausflug des Eisenbahnvereins in Rittersgrün. Man fuhr damals zusammen mit dem Modelleisenbahn-Club Schwarzenberg per Charterbus anlässlich „150 Jahre erste deutsche Ferneisenbahn Leipzig – Dresden“ zur großen Fahrzeugparade nach Riesa. Der Ausflug wurde zur einmaligen Erinnerung. Am Sonntag, dem 11. September 2016, ging es nun mit vier Pkws zum Bahnhofsfest nach Mügeln bei Oschatz inklusive einer Mitfahrt im sogenannten IK-Nostalgiezug.

IK-Zug

Gruppenfoto vor der Lok

Das Maskottchen

Einzig Bernd Kramer hat an beiden Ausflügen teilgenommen. Alle Teilnehmer haben die Kosten für die Fahrt, um nach Mügeln zu gelangen, und die Fahrkarte für den Nostalgiezug selbstverständlich aus eigener Tasche bezahlt.

Personenwagen

An dem Sonntag hatte das Eisenbahnmuseum in Rittersgrün ausnahmsweise geschlossen, um keinen Reisewilligen zurücklassen zu müssen. Die Einnahmeverluste werden durch andere Aktivitäten kompensiert.

Nach dem Eintreffen der 13 Teilnehmer in Mügeln wurde unsere Gruppe sogleich vom Maskottchen der Döllnitzbahn, einem Raben, in Empfang genommen. Anschließend wurde das großflächige Festgelände erkundet. Ab 14.00 Uhr sammelte sich unsere Gruppe auf dem Bahnsteig des Nostalgiezuges. Alle Mitreisenden wurden mit einem Glas Sekt begrüßt. Bei den tropischen Temperaturen war das natürlich nur der berühmte Tropfen auf den heißen Stein. Andere Getränkequellen waren bereits angezapft worden.

Ab ging’s dann in einem der kleinen Wägelchen. Von Mügeln aus wurden die Strecken nach Glossen und in der Gegenrichtung nach Oschatz befahren. Bei jedem Halt konnte ein anderer Personenwagen zur Weiterfahrt in Anspruch genommen werden. Beliebt war natürlich das „Cabrio“, auch als „Bänkelwagen“ bezeichnet.

Bänkelwagen

Der Duft der Dampflok wehte dort den Mitfahrern stets ins Gesicht. Bei der Hitze leistete das Team von der Döllnitzbahn Schwerstarbeit, um für Sicherheit und gute Laune zu sorgen. Verstärkt wurde das dortige Personal durch Mitarbeiter aus Zittau. Der „Interessenverband der Zittauer Schmalspurbahnen" ist mittlerweile kooperierendes Mitglied im Rittersgrüner Eisenbahnverein, bzw. ebenfalls umgekehrt.
Erst 18.30 Uhr ging die Sonderfahrt in Mügeln zu Ende. Nach einer Verschnaufpause und wieder „festem Boden" unter den Füßen wurde die Heimfahrt angetreten. Gerade mit der Nachtfinsternis war die Heimatregion erreicht. Ein erlebnisreicher Tag ging zu Ende. Der nächste Ausflug sollte nicht wieder 27 lange Jahre auf sich warten lassen.

Text und Fotos: Bernd Kramer

Zu Gast in Nova Role – Lebendige Partnerschaft

Am 17.09.2016 wurde in unserer tschechischen Partnerkommune Nova Role das „Michaelsfest", vergleichbar mit unserem Kirchweihfest gefeiert. Leider waren die Wetterbedingungen alles andere als optimal, anhaltender strömender Regen und ein durchnässter Festplatz ließen befürchten, dass das Fest sprichwörtlich ins Wasser fällt. Trotzdem hielten die Rittersgrüner ihre Zusage, mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und dem von ihnen gekochten Kesselgulasch das Fest zu bereichern. Zunächst wurden die Kinder der Rittersgrüner Jugendfeuerwehr in Rittersgrün per Bus abgeholt und konnten eine Besichtigung der Porzellanfabrik in Nova Role wahrnehmen und sich dort selbst in der Gestaltung einer Tasse versuchen. Der 2. Vorsitzende des Partnerschaftskomitees, Hans Jürgen Knabe, und Ortsvorsteher Thomas Welter hatten nebst Ehegattinnen am Festgottesdienst in der Michaels-Kapelle teilgenommen und besuchten im Anschluss das Festgelände, welches sich trotz des schlechten Wetters mehr und mehr mit Gästen füllte und viele verschiedene musikalische Beiträge erleben ließ. Auch einige weitere Rittersgrüner hatten sich nach Nova Role aufgemacht und besuchten das Fest. Die Rittersgrüner Feuerwehrkameraden nutzten die Zeit zum Erfahrungsaustausch mit ihren tschechischen Kameraden aus Nova Role. So konnten neue Kontakte geknüpft werden, zumal unsere Feuerwehrkameraden einen Teil des Erlöses des Verkaufs des Kesselgulaschs ihren tschechischen Kollegen als Spende übergeben konnten.

Treffen der Feuerwehrkameraden

Einen ausführlichen Bericht der Feuerwehr dazu können Sie im nächsten Amtsblatt lesen. Das Fest und die gemeinsamen Aktionen hat einmal mehr gezeigt, dass die Partnerschaft zwischen unseren beiden Orten mit Leben erfüllt ist. Zum Familiennachmittag der Fuchsjagd am 2. Oktober erwarten wir einen Bus mit tschechischen Gästen in Rittersgrün, auch die tschechischen Feuerwehrkameraden haben ihren Besuch angekündigt. So wird sich auch wieder die Gelegenheit ergeben, weitere gemeinsame Aktionen für das kommende Jahr abzusprechen.

Thomas Welter, Ortsvorsteher

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Rittersgrün

Gottesdienste

Sonntag, 2. Oktober
10.00 Uhr Predigt-Gottesdienst
Sonntag, 9. Oktober
10.00 Uhr Predigt-Gottesdienst

wöchentliche Veranstaltungen

dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
donnerstags	17.00 Uhr	Konfirmanden 8. Klasse
freitags	15.30 Uhr	Vorkurrende **in Breitenbrunn (Pfarrhaus**) (außer in den Ferien)
freitags	17.30 Uhr	Kurrende (Termin nach Absprache)
Flötenkreis	20.00 Uhr	jeden letzten Montag im Monat

Gemeindeveranstaltungen

Donnerstag, 6. Oktober
09.00 Uhr Mutti-Kind-Kreis
20.00 Uhr Gemeindegebet
Sonnabend, 22. Oktober
09.30 Uhr Spatzenkreis

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags
19.00 Uhr Bibelstunde
Sonntag, 2. Oktober
09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde
Sonntag, 9. Oktober
09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Mittwoch, 28. September
19.30 Uhr Gebetsstunde
Sonntag, 2. Oktober
10.00 Uhr Sonntagsschule
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung
Mittwoch, 5. Oktober
19.30 Uhr Bibelstunde
Donnerstatg, 6. Oktober
20.00 Uhr TEA-Time
Sonnabend, 8. Oktober
19.00 Uhr EC-Jugendstunde
Sonntag, 9. Oktober
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

Bäckerei Müller
Breitenbrunn
Siedlereck 19
Fil. Hauptstr. 99
Jetzt den Herbst genießen
mit herzhaften
Chiabrot &
Chiabrötchen

Stellenanzeigen aufgeben
in unseren Amtsblättern
jetzt neu
✓ bestens plaziert
✓ hohe Akzeptanz und Aufmerksamkeit
✓ sichere und zuverlässige Verteilung – ohne Werbeverbote
✓ positives Werbeklima im vertrauten, lokalen Umfeld
Wir unterstützen den regionalen Arbeitsmarkt und Sie bei Ihrer Suche nach neuen Mitarbeitern.
Jetzt kostenloses Angebot bei unserem Serviceteam anfordern.
SECUNDO-VERLAG
Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale Mitteilungsblätter
Telefon: 03 76 00 / 36 75
E-Mail: info@secundoverlag.de
Auenstraße 3 | 08496 Neumark/Sa.

SECUNDO-SPECIAL für Neukunden 2016
Angebot gilt bis einschließlich 31.12.2016
Sie möchten mehr Werbewirksamkeit und einen größeren Kundenkreis?
In unseren Mitteilungsblättern punkten Sie mit Ihrer Werbung gleich VIERFACH:
✓ Hohe Akzeptanz in der Bevölkerung
Das Mitteilungsblatt ist Das Sprachrohr der Gemeinde.
Dadurch erreichen Sie überdurchschnittlich viele Haushalte.
✓ Positives Werbeklima in vertrautem heimischem Umfeld
Sie erreichen alte und neue Kunden punktgenau!
Egal, ob direkt vor Ort oder in den Nachbargemeinden
✓ Sichere und zuverlässige Verteilung
Mitteilungsblätter unterliegen durch Ihren amtlichen Charakter keinem Werbeverbot.
✓ Ihre Werbung wirkt zwei Wochen lang
Unsere Leser haben wichtige Wochentermine im täglichen Überblick.
Testen Sie Ihre Werbewirksamkeit in unseren Mitteilungsblättern!
Als neuem Werbepartner bieten wir Ihnen bis zu 10% Neukunden-Rabatt!
Wir beraten Sie gerne!
SECUNDO-VERLAG
Secundo-Verlag GmbH
Verlag für kommunale Mitteilungsblätter
Kontakt:
Telefon 03 76 00 / 36 75
FAX 03 76 00 / 36 76
Email: info@secundoverlag.de
Internet: www.secundoverlag.de

BREITENBRUNN-VERMIETUNG
Vermiete **ab 01. November 2016** wunderschöne 52-m²-Wohnung mit Terrasse, zentrale Lage, Einbauküche mit Geschirrspüler, Bad mit Dusche und Wanne, abschließbarer Kellerraum, Pkw-Stellplatz. KM 300 Euro zzgl. NK
Weitere Absprachen möglich
Telefon: 01 78 / 5 24 13 06

SUCHEN DRINGEND
Arbeitskraft zur Aushilfe im Mini-Markt Zais (Postagentur) in Breitenbrunn
TELEFON: 03 77 56 / 15 90

Fahren Sie nicht fort
kaufen Sie im Ort!

200 Stück
32 Seiten
DIN A5
schon ab 321,–
inkl. MwSt. und Versand
Vereinshefte
z.B. Festschriften, Mitgliederhefte usw.
primoprint.de
Ihre Online-Druckerei
FLYER Schülerzeitungen BÜCHER Präsentationsmappen AUFKLEBER
Diplomarbeiten VEREINSHEFTE Blöcke HOCHZEITSZEITUNGEN
BILDKALENDER Aktenordner MENÜKARTEN TÜRHÄNGER
Einladungskarten VISITENKARTEN DURCHSCHREIBESÄTZE
www.facebook.com/primoprint
www.primoprint.de

-- 09/2016/39 --